

501/20 Fachtagung Eltern- und Familienbildung

Familienbildung in Corona-Zeiten – wie ist die Situation von Familien in der Pandemie?

Zielgruppe: Multiplikator_innen und Träger der Eltern- und Familienbildung, Kinder- und Jugendhilfeplaner_innen, Interessierte

Termin: 09. und 10. November 2020

Ort: Hessische Landesvertretung, In den Ministergärten 5, 10117 Berlin

Zeiten: 1. Tag: 13:00 – 18:00 Uhr, 2. Tag: 09:00 – 13:00 Uhr

Die Ausbreitung der Corona-Pandemie hat binnen kurzer Zeit das Leben von Familien massiv verändert und zu historischen Beschränkungen des gesellschaftlichen Miteinanders geführt. Kitas und Schulen wochenlang geschlossen, Lernen nicht im Klassen- oder Gruppenverband, Spielen allein oder altersübergreifend in der Familie – neue und ungewohnte Erfahrungen für Familien.

Umfängliche Kontaktverbote und die Einschränkung von Freizeitmöglichkeiten stellen nicht nur in beengten Wohnverhältnissen eine große Herausforderung für Familien dar und erfordern ein anderes, neues Sich-Aufeinander-Beziehen. Homeoffice mit Kindern, Kurzarbeit und die Sorge um den Arbeitsplatz sind zusätzliche Stressoren. Dabei zeigt sich, dass es überwiegend Frauen sind, die besonders belastet sind. Bei unserer Tagung, die eher ein gemeinsames Nachdenken von Trägern der Eltern- und Familienbildung sein wird, wollen wir uns fragen:

- Wie ist Bildungsgerechtigkeit möglich und welche Anforderungen müssen vor allem Mütter bewältigen?
- Welche Auswirkungen hat die Krise auf die Entwicklung von Kindern?
- Wie kann der Schutz von Kindern gewährleistet werden?
- Welche positiven Effekte hat die Krise auf die Autonomie von Kindern und Jugendlichen, von Eltern und erweiterter Familie?
- Welche Auswirkungen beobachten wir angesichts massiver Beschränkungen des gesellschaftlichen Miteinanders auf das Demokratieverständnis von Familien?
- Wie kann Eltern- und Familienbildung in und nach der Krise alle Familien so unterstützen, dass sie gesellschaftlich teilhaben können? Was kann Teilhabe in Krisenzeiten bedeuten und wie kann sie gefördert werden?

Über fachliche Inputs und Beispiele guter Praxis wollen wir die verschiedenen Facetten aufblättern. Der Fokus der Veranstaltung liegt auf dem gemeinsamen Nachdenken in kollegialer Beratung.

Teilnahmebeitrag: EUR 90,-- inkl. Pausengetränke und Imbiss

Sollten Sie nicht in der Präsenz teilnehmen können oder wollen, kommen Sie bitte auf uns zu, wir finden eine Lösung.

Übernachtungen bitten wir selbst zu buchen. Hotels in der Nähe finden Sie unter www.berlin.de

Information:

Paritätisches Bildungswerk Bundesverband e.V.
Oranienburger Str. 13-14, 10178 Berlin
Tel.: 030/24636-474 Fax: 069/6706-203
Email: perschon@pb-paritaet.de
www.pb-paritaet.de

Unsere Veranstaltungen sind
gefördert durch das
Bundesministerium für Familie,
Senioren, Frauen und Jugend

